

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



LANDESGARTENSCHAU
Eintrittskarten für den Aale-
ner Tag am 11. Mai bei der
Landesgartenschau zu ge-
winnen. Seite 2



DORFLADEN EBNAT
OB Rentschler besucht
den Dorfladen in Ebnat.
Seite 2



AUSSTELLUNG
„Shibui - einfach nur
schön“. Eröffnung am
Samstag, 10. Mai 2014.
Seite 2



FEUERWEHR AALEN
Tag der offenen Tür lockt
viele Besucher an.
Seite 3



EMPFANG
BM Fehrenbacher emp-
fängt Kinder zum türki-
schen Kinderfest.
Seite 3

Umfrage zum Sportverhalten

Um die Bedingungen für Sport und Bewegung in Aalen zukünftig gezielt zu verbessern, hat die Stadt Aalen das Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps) aus Stuttgart mit der Erstellung einer Sportentwicklungsplanung beauftragt. 4.400 Aalenerinnen und Aalener bekommen in Kürze einen Fragebogen zugesendet.

„Wir beschreiten damit neue Wege, um gemeinsam mit Sportvereinen, Freizeitsportlern, Schulen, Kindergärten sowie Vertretern aus der Stadtverwaltung und der Kommunalpolitik ein Konzept zu erstellen“, erklärt Oberbürgermeister Thilo Rentschler. „Die Stadt kann die Vereine und alle Sporttreibenden nur auf der Grundlage aktueller Informationen gezielt unterstützen.“ Daher sei es erforderlich, die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger im sportlichen Bereich möglichst genau zu erfahren. „Nur

dann können wir unsere zukünftigen Entscheidungen zur Sportstättenplanung an diesen Bedürfnissen ausrichten“, betont Rentschler. Dr. Stefan Eckl vom Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung ergänzt, dass nach einem repräsentativen Stichprobenverfahren im ganzen Stadtgebiet insgesamt 4.400 Adressen ermittelt worden seien. „Die gesamte Bevölkerung von Aalen und den Stadtteilen ab einem Alter von zehn Jahren wurde zugrunde gelegt. Stichtag war der 31.12.2013.“

Die Fragebögen werden ab 28. April versendet. Die Stadtverwaltung Aalen bittet alle ausgewählten Bürgerinnen und Bürger, den Bogen auszufüllen und kostenlos zurückzusenden. „Alle werden von den bedürfnisorientierten Angeboten in Zukunft dann profitieren. Als zusätzlichen Anreiz gibt es attraktive Preise zu gewinnen“, animiert Rentschler zur Teilnahme.



Für Fragen zur Sportentwicklungsplanung stehen das Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (Telefon: 0711 5537955, E-Mail: info@kooperative-planung.de) sowie Simon Michler, Amt für Bildung, Schule und Sport (Telefon: 07361 52-1112, E-Mail: simon.michler@aalen.de) zur Verfügung.

INFORMATIONEN ZUR EUROPA- UND KOMMUNALWAHL AM 25. MAI 2014

Briefwahl und Bustour

Wo wird gewählt?

Die Stadt Aalen ist in insgesamt 66 Wahlbezirke aufgeteilt. Der Wahlraum ist auf der Wahlbenachrichtigungskarte verzeichnet. Es findet sich auch der Hinweis, ob dieses Wahllokal barrierefrei zugänglich ist. Auf dem Adressfeld der Wahlbenachrichtigungskarte für die Europawahl und die Kommunalwahlen ist ein Symbol aufgedruckt, das behindertengerechte Wahlräume kennzeichnet. Gehbehinderte, die auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte kein Pikogramm abgedruckt finden, können mit Hilfe eines Wahlscheines in jedem anderen barrierefreien Wahllokal wählen. Ein Wahlschein kann mit der Wahlbenachrichtigungskarte beantragt werden.

Wählen per Briefwahl

Sofern Wahlberechtigte am 25. Mai 2014 nicht wählen gehen können, haben sie die Möglichkeit, ihre Stimmzettel bereits vor dem Wahltag brieflich abzugeben. Hierzu ist ein Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erforderlich. Die Unterlagen für die Briefwahl können bis zum Freitag, 23. Mai 2014, 18 Uhr, schriftlich oder persönlich - nicht jedoch telefonisch - beim Wahlamt beantragt werden.

Wenn Sie den Antrag auf Briefwahl online über www.aalen.de stellen wollen, ist dies bis Mittwoch, 21. Mai 2014, möglich. Die Datenübertragung erfolgt verschlüsselt. Sie werden Schritt für Schritt durch den Antrag geleitet. Bitte halten Sie Ihre Wahlbenachrichtigungskarte bereit um Ihren Wahlbezirk und Ihre Wählerverzeichnisnummer in das online-Formular eintragen zu können.

Informationen zur Briefwahl

WER KANN PER BRIEFWAHL WÄHLEN?

Jeder Wahlberechtigte, der in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann sein Wahlrecht durch Briefwahl ausüben, wenn er einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines stellt.

WIE WIRD DER ANTRAG AUF BRIEFWAHL GESTELLT?

Die Erteilung eines Wahlscheines kann schriftlich beim Wahlamt beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder

durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewählt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Der Antragsteller muss den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum und seine Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.



WANN UND WO WIRD DER ANTRAG AUF BRIEFWAHL GESTELLT?

Wahlberechtigte, die per Briefwahl wählen wollen, sollten den Antrag auf Wahlschein und Briefwahlunterlagen so frühzeitig wie möglich beim Wahlamt stellen. Briefwahlunterlagen können bis zum Freitag vor der Wahl, 23. Mai 2014 bis 18 Uhr beantragt werden.

In bestimmten Ausnahmefällen können Wahlschein und Briefwahlunterlagen auch noch bis zum Wahltag bis 15 Uhr beantragt werden, insbesondere, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann. Wer den Briefwahlantrag allerdings so spät stellt, dass ihn die Briefwahlunterlagen nicht mehr auf dem Postweg erreichen können, sollte die Unterlagen bei der Gemeindebehörde abholen oder abholen lassen.

WANN MÜSSEN WAHLBRIEFE ABGESANDT WERDEN?

Der Wahlbrief muss unbedingt rechtzeitig mit der Post abgesandt oder direkt bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden. Er muss bei der zuständigen Stelle spätestens am Wahlsonntag bis 18 Uhr vorliegen, da um 18 Uhr die Wahl endet und mit der Auszählung der Stimmen begonnen wird. Später eingegangene Wahlbriefe können bei der Stimmentauszählung nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Übersendung per Post sollte der Wahlbrief in Deutschland spätestens am dritten Werktag vor der Wahl abgesandt werden,

um den rechtzeitigen Eingang sicherzustellen. Briefwähler können ihren Wahlbrief auch direkt bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgeben oder abgeben lassen. In jedem Fall trägt der Wähler das Risiko, dass der Wahlbrief rechtzeitig eingeht. Holt der Wahlberechtigte persönlich die Briefwahlunterlagen ab, so kann er seine Stimme im Rathaus Aalen, Briefwahlbüro, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 1, abgeben.

WER ZAHLT DAS PORTO?

Der Wahlbrief muss bei Übersendung per Post innerhalb der Bundesrepublik Deutschland nicht frankiert werden. Im Ausland muss der Wahlbrief ausreichend frankiert werden. Die Kosten hierfür trägt der Briefwähler.

Briefwahl ab Montag, 28. April möglich

Ab Montag, 28. April 2014 besteht die Möglichkeit zur Briefwahl für diejenigen Wahlberechtigten, die am Sonntag, 25. Mai 2014 nicht wählen gehen können. Hierzu ist ein Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erforderlich.

Öffnungszeiten des Briefwahlbüros:

Montag und Dienstag:
von 8.30 Uhr bis 12.15 Uhr und
von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Mittwoch:
von 7.30 Uhr bis 12.15 Uhr und
13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Donnerstag:
von 8.30 Uhr bis 12.15 Uhr und
von 13.30 Uhr bis 18 Uhr
Freitag:
von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr

Die Wahlbenachrichtigungskarten werden den Wahlberechtigten in den nächsten Tagen per Post zugesandt.

Bus-Tour zur Europawahl macht Halt in Aalen

Am Montag, 5. Mai 2014 informiert die Landesregierung in der Aalener Innenstadt von 9 bis 13 Uhr über die Wahl zum Europäischen Parlament.

Am 25. Mai 2014 finden gemeinsam mit den Kommunalwahlen die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Das ist ein besonderes Ereignis, gerade mit Blick auf die aktuel-

le Situation, in der sich Europa befindet. Auf der einen Seite steht die bedeutende Rolle, die die Europäische Union im Alltag ihrer fast 500 Millionen Bürgerinnen und Bürger einnimmt. Auf der anderen Seite stehen die oft als intransparent wahrgenommenen Entscheidungsprozesse. „Wählen gehen heißt, sich zu beteiligen, mit zu entscheiden und mit zu gestalten.“

Die Stadt Aalen unterstützt deshalb die Initiative der Landesregierung, im Rahmen der Bus-Tour zur Europawahl bei den Bürgerinnen und Bürgern dafür zu werben, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen“ bezieht Oberbürgermeister Thilo Rentschler Stellung. Der Bus wird am Montag, 5. Mai 2014 von 9 bis 13 Uhr in der Fußgängerzone vor dem Gebäude Marktplatz 26 (ehemals Kaufing Galerie) stehen und vielfältige Informationen in Form von Kurzfilmen, Druckschriften und Bannern bereithalten. Die kompetenten Ansprechpartner des Staatsministeriums stehen für alle Fragen rund um Europa und die Wahl zum Europäischen Parlament zur Verfügung. Oberbürgermeister Thilo Rentschler wird um 10 Uhr am Bus sein und die interessierten Bürgerinnen und Bürger begrüßen.

An diesem Vormittag werden zudem Lea Schneider, Silva Hoffmann und Jakob Weiss von ihren taurischen Erfahrungen mit der Europäischen Union berichten. Die drei Schüler und Schülerinnen des Aalener Schubart-Gymnasiums, welches das Prädikat „Partnerschule für Europa“ besitzt, waren jüngst auf Einladung des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses in Brüssel. Als junge Botschafter der Stadt Aalen für die Idee Europas runden sie das Programm der Bus-Tour ab.

Weitere Informationen:

<http://stm.baden-wuerttemberg.de/de/themen/europa-und-internationales/europa-wahl/>

The Voice of Aalen

Der Stadtjugendring Aalen e.V. lädt am **Mittwoch, 7. Mai 2014 um 18 Uhr** zu der etwas anderen Wahlveranstaltung in das Haus der Jugend ein. Es werden Kandidaten der an den Kommunalwahlen teilnehmenden Parteien anwesend sein und sich den Fragen stellen. Der Eintritt ist frei. Musikalische Umrahmung der Veranstaltung durch Soul44.



Der Nachtwächter dreht wieder seine Runden

DIE SAISON IST ERÖFFNET

Am Freitag, 2. Mai 2014, ist es wieder soweit. Die Nachtwächter starten in ihre 11. Saison. Zum Auftakt werden die Herren der Nacht durch Oberbürgermeister Thilo Rentschler vereidigt.

Mit dem Eid geloben die Nachtwächter, wie schon ihre Vorgänger, ihren Dienst aufrichtig, ehrlich und redlich zu versehen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an der Vereidigung teilzunehmen. Diese findet um 20.30 Uhr beim Marktbrunnen am „Alten Rathaus“ statt. Musiker des Spielmannszuges der Freiwilligen Feuerwehr Aalen umrahmen die Zeremonie. Beim anschließenden Rundgang werden aktuelle Stunden- und andere Verse gesungen, die oft das lokale Geschehen zum Inhalt haben. Auch die eine oder andere Anekdote wird zu hören sein.

Die Nachtwächter gehen jeden Freitag- und Samstagabend auf Tour. Natürlich können die Herren auch für private oder geschäftliche Einsätze beim Touristik-Service Aalen gebucht werden. Eine Anmeldung zu den Rundgängen ist nicht erforderlich. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 2 Euro, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahr sind frei. Die jeweiligen Termine der Führungen sind in einem Flyer beim Touristik-Service Aalen, Marktplatz 2, Telefon 07361 52-2358, erhältlich.

NACHTWÄCHTERRUNDGANG

Rundgang mit Alexander Steinmann
Samstag, 3. Mai 2014 | Beginn: 21 Uhr am Marktbrunnen vor dem Touristik-Service. Teilnahmegebühr: Erwachsene: 2 Euro, Kinder bis 16 Jahren sind frei

STADTFÜHRUNG

Stadtführung mit dem Aalener Spion

Die nächste Stadtführung des Touristik-Service Aalen findet am Samstag, 3. Mai 2014, statt. Kurt Seifert schlüpft in das Kostüm des Aalener Spions und führt durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Marktplatz 2. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Unkostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

STADTBIBLIOTHEK

Literatur-Treff im Mai:

MINOUCHE MOSER: IN EINEM LEUCHTEND SCHÖNEN LAND

Im monatlichen Literatur-Treff der Stadtbibliothek am 6. Mai 2014 um 17 Uhr stellt Christa Hamm-Naacke das Buch „In einem leuchtend schönen Land – Abenteuer Alltag in Sri Lanka“ von Minouche Moser vor. Christa Hamm-Naacke, lebte selbst zeitweise in Sri Lanka.

Im Jahr 2004 ließ sich Minouche Moser mit ihrer Familie in Sri Lanka nieder und von den Bewohnern des Paradieses wahlweise helfen, verzaubern und übers Ohr hauen. In ihrem Erlebnisbericht „In einem leuchtend schönen Land“ schildert sie den abenteuerlichen Alltag in ihrer neuen Wahlheimat. Am Dienstag, 6. Mai 2014, um 17 Uhr stellt Christa Hamm-Naacke, die selbst zeitweise in Sri Lanka lebt, das Buch im Literatur-Treff der Stadtbibliothek im Torhaus vor und ergänzt es mit eigenen Bildern, Geschichten und Eindrücken. Der Eintritt ist frei.

Musikalisch - poetisches Figurentheater

Sonntag, 4. Mai 2014 | 20 Uhr | Weststadt-Zentrum Hofherrnweiler

Das Figurentheater wird musikalisch mit Saxophon und Percussion von den „unknown sisters“ umrahmt.

Ernste und heitere Szenen aus dem Leben, die jeder kennt, von dem Dichter auf den Punkt gebracht und als buntes Puppenspiel präsentiert.

Im swingenden Wechsel würzen Soul und Blues den Unterhaltungsabend mit Christine Schlegelmilch und Inga Rincke.



Aalener Tag auf der Landesgartenschau in Schwäbisch Gmünd - Eintrittskarten zu gewinnen!

Mit einem abwechslungsreichen Programm aus sportlichen und kulturellen Vorführungen präsentiert sich die Stadt Aalen auf der Landesgartenschau in Schwäbisch Gmünd am Sonntag, 11. Mai 2014. Sowohl auf der Remspark-Bühne im Stadtgarten als auch auf der Sparkassen-Bühne im Himmelsgarten im Wetzgau.

Von 11.30 Uhr an wird beiden Orten ein unterhaltsames Feuerwerk an Auftritten gezündet. Die Aalener Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an diesem Aalener Tag, vielleicht bei einem gemeinsamen Muttertagsausflug auf die Landesgartenschau, die Akteure auf den Bühnen im Publikum zu unterstützen.

Die SHW-Bergkapelle und das Bergwerk „Tiefer Stollen“ präsentieren sich mit einem musikalischen Gruß zur Aalener Bergwerks-Tradition. Sportliche Grüße überbringt das Cheerleader-Team des VfR Aalen und der jugendliche Nachwuchs des Zweitligisten. Tänzerisch begeistern die Ensembles der Tanzschule Rühl, der Neuen Tanzschule,

des MTV Aalen und der Ballettklasse der Musikschule Aalen.

Musikalische Botschafter der Stadt Aalen sind das Städtische Orchester und die Bigband des Kopernikus-Gymnasiums Wasseralfingen, sowie die Hausband. Wer sich über die Ausstattung römischer Reiterei im Wechsel der Jahrhunderte informieren möchte, sollte sich die Präsentation von Alexander Zimmermann von der römischen Legion VIII AUG nicht entgehen lassen. Er wird den ganzen Tag in seinem Zelt für Fragen und Auskünfte zur Verfügung stehen und die Aalener Römertage im September diesen Jahres vorstellen.

Was die vornehme Römerin modisch getragen hat, präsentiert eine römische Modenschau. Den Abschluss macht die Hausband auf der Bühne am Stadtgarten - Die „Hausbanditen“ repräsentieren einen interessanten Querschnitt des „Who Is Who“ der ostwürttembergischen Musikszene und frönen in der Hausband ihrer gemeinsamen Liebe, der des Jazz.

Moderieren wird das Programm im Wetzgau der Jongleur, Zauberer und Schauspieler Arwid Klaws und auf der Bühne im Stadtgarten wird SWR-Moderator Raymond Contrael zu sehen und hören sein. Oberbürgermeister Thilo Rentschler und sein Gmünder Amtskollege Richard Arnold werden am Sonntag, 14. Mai, 11.30 Uhr auf der Remspark-Bühne den Aalener Tag gemeinsam eröffnen.

Das Programm auf zwei Bühnen

REMSPARK-BÜHNE BEIM STADTGARTEN
MODERATOR: RAYMOND CONTRAEL

12.30 Uhr SHW Bergkapelle anschließend Begrüßung: OB Thilo Rentschler und OB Richard Arnold
bis 13.45 Uhr: SHW Bergkapelle
13.45 Uhr bis 14 Uhr: Unique Edition, High Energy, MTV Aalen (Jazzdance)
14 bis 14.30 Uhr: SHW Bergkapelle
14.40 bis 15 Uhr: Das Limesmuseum Aalen präsentiert sich: „Generaciones - Ausrüstung der römischen Soldaten aus vier Jahrhunderten“ - Alexander Zimmermann LEG VIII AUG
15 bis 15.15 Uhr: Sebastian Gehring präsentiert den VfR Aalen - Cheerleaders: Little Fireballs
15.20 bis 15.40 Uhr: Bergwerk Tiefer Stollen: Der singende Bergmann - Fritz Rosenstock

15.45 bis 16 Uhr: Seniorentanzgruppe, die neue Tanzschule
16 bis 16.45 Uhr: SHW Bergkapelle
16.50 Uhr bis 17 Uhr: Peter Pan, Sportakrobatik, TSG Hofherrnweiler
17.15 Uhr: „Blumengarten“ Ballettschule Kähler
17.30 bis 19 Uhr: Jazz-Konzert mit der „Hausband“

SPARKASSEN-BÜHNE IM „HIMMELSGARTEN“, WETZGAU

13.30 Uhr: Städtisches Orchester Aalen, Leitung: Alfred Sutter
Begrüßung OB Rentschler
14 Uhr: „Breakdance“, Norman Schmitz
14.20 bis 14.40 Uhr: Das Bergwerk „Tiefer Stollen“ stellt sich vor - Der singende Bergmann Fritz Rosenstock
14.45 bis 15.15 Uhr: Städtisches Orchester
15.20 bis 15.50 Uhr: Ballettklasse der Musikschule Aalen
16 bis 16.40 Uhr: Römische Modenschau von und mit Schülerinnen und Schülern des Ernst-Abbé-Gymnasiums und Kopernikus-Gymnasiums Wasseralfingen und des Limesmuseums Aalen „Generaciones Projekt - Ausrüstung der römischen Soldaten aus 4 Jahrhunderten“ - Alexander Zimmermann LEG VIII AUG
16.45 Uhr: Sebastian Gehring präsentiert den VfR Aalen mit den Cheerleaders „Little Fireballs“
17 bis 17.30 Uhr: Formationstanz und „The Untouchables“, Tanzschule Rühl
17.30 bis 19 Uhr: Bigband des Kopernikus-Gymnasiums

Verlosung:

Die Stadt Aalen verlost zehn Eintrittskarten für den Aalener Tag am 11. Mai 2014 bei der Landesgartenschau. Rufen Sie am Freitag, 2. Mai 2014 im Zeitraum zwischen 11 Uhr bis 11.10 Uhr unter Telefon 07361 52-1193 an. Die ersten zehn Anruferinnen und Anrufer gewinnen je 1 Karte!

THEATER DER STADT AALEN

„Man ist auch der, der man werden kann“ von Liv Heløe. Für Menschen ab 13 Jahren.

Mittwoch, 30. April 2014 | 18 Uhr | Altes Rathaus

„Die große Erzählung“ Die Odyssee in einer Stunde für Menschen ab 10 Jahren von Bruno Stori. Im Anschluss: Stadtführung.

Samstag, 3. Mai 2014 | 15 Uhr | Scholz Arena

„Yolo! Du lebst nur einmal“ Stückentwicklung. Spielclub II. Ab 12 Jahren.

Sonntag, 4. Mai 2014 | 18 Uhr | Altes Rathaus

„Yolo“ Du lebst nur einmal“ Stückentwicklung. Spielclub II. Ab 12 Jahren.

Mittwoch, 7. Mai 2014 | 19 Uhr | Altes Rathaus.

VOLKSHOCHSCHULE

Vortrag: Klassische Archäologie: Mord und Totschlag - Mediale Gewalt in der Antike mit Dr. Patrick Schollmeyer.

Montag, 5. Mai 2014 | 18.30 Uhr | Hochschule Aalen | Beethovenstraße 1

Vortrag: Wie schreiben ich mein Testament? Mit Dagmar Biermann

Dienstag, 6. Mai 2014 | 19 Uhr | Torhaus

LOKALE AGENDA

Eine Welt

Die Projektgruppe „Eine Welt“ trifft sich am Dienstag, 6. Mai 2014 um 18.15 Uhr in der VHS Aalen (Unterrichtsraum 1) zu einem Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit in der Gruppe interessiert ist.



Väter - Mütter - Kinder
Aalen

Café für Alleinerziehende

Jeden 1. Sonntag im Monat
Haus der Jugend in Aalen

nächster Termin:
Sonntag, 4. Mai 2014
11.00 - 15.00 Uhr

mit Kinderbetreuung · ohne Anmeldung

DORFLADEN EBNAT - EIN ERFOLGSMODELL AUCH FÜR DEN ORTSTEIL DEWANGEN

Oberbürgermeister Rentschler besucht den Dorfladen in Ebnat



„Ich brauch' kein Fitness-Studio-Abonnement“, berichtet die Pächterin des Ebnater Dorfladens, „Um's Eck“, Petra Traub, anlässlich des Besuches von Oberbürgermeister Thilo Rentschler und den Dewanger Ortschafträten am Dienstagabend, 22. April. Seit November vergangenen Jahres betreibt die Ehefrau des Ebnater Ortsvorstehers Manfred Traub gemeinsam mit Jutta Griesser einen Lebensmittel-Laden in der Ortsmitte von Ebnat. „Da heißt es täglich kräftig anpacken von früh morgens bis spät abends“, berichten die beiden Damen. Denn nach Ladenschluss um 18.30 Uhr geht es noch weiter, da muss aufgeräumt und die Regale aufgefüllt werden.

Erfolgreich ist dieses Geschäftsmodell, dass Oberbürgermeister Rentschler im Zusammenspiel mit der Ortsvorsteherin Schmid auch für den Ortsteil Dewangen ein ähnliches Angebot realisieren möchte und sich deswegen persönlich vor Ort über das Produktsortiment des Dorfladens informierte. „Das ist ein Erfolgsmodell, das von der Bevölkerung hervorragend angenommen wird“, stellte er nach ausführlichem Infor-

mationsaustausch mit den beiden Ladeninhaberinnen fest. „Eine gemischt genutzte Immobilie mitten im Ort und es kann eigentlich nichts schief gehen und man muss keine Angst vor den Discontuern haben“. Ortsvorsteherin Margit Schmid aus Dewangen fand gemeinsam mit den anwesenden Dewanger Ortschafträten lobende Worte für dieses Konzept zur standortnahen Lebensmittelversorgung.

Oberbürgermeister Rentschler war begeistert über das große Sortiment des Dorfladens. Fachkundig erfragte er die Lagerkapazitäten und den täglichen Warenumsatz des rund 200 m² umfassenden Geschäftes.

„Nun gilt es schnellstmöglich dieses Betreiber-Konzept auch für Dewangen umzusetzen“, meinte das Stadtoberhaupt und dabei möchte er vor allem regionale Zulieferer einbeziehen, die für die umsatzträchtigen Frischeprodukte gewonnen werden sollen. Gemeinsam mit der Städtischen Wohnungsbau wird nun gezielt nach einem Betreiber für den Standort in zentraler Lage von Dewangen gesucht.

„Shibui – einfach nur schön“

Europäischer Frauenschmuck begegnet traditionellem japanischem Männer-schmuck in der Galerie im Alten Rathaus. Eröffnung ist am Samstag, 10. Mai um 19 Uhr.

Shibui lässt sich nicht wirklich übersetzen. Die japanische Begriffseinheit für klassische Eleganz muss erfahren und begriffen werden. Vieles liegt im Verborgenen und erschließt sich erst beim zweiten Hinschauen. Ein von Insekten angefressenes Blatt kann Shibui sein oder die leicht gekrümmte unregelmäßige Form einer Teeschale. Dieser Anspruch ist gepaart mit einem Minimalismus der Präsentation.

Shibui – einfach nur schön heißt die Ausstellung mit europäischem Frauenschmuck und traditionellem japanischem Männer-schmuck. Gezeigt werden exklusiv gearbeiteter moderner Frauenschmuck, der seine Schönheit und Einzigartigkeit entfaltet im Dialog mit traditionellem japanischem Schwertschmuck, filigran bearbeiteten Behältnissen aus Holz, Horn und Lack, so genannte Inrō, die der Mann am Gürtel trug sowie einer Original-Samurai-Rüstung in musealer Qualität. Der Schmuck aus zwei Kulturen, in hochwertiger Fotografie und als Originalexponat präsentiert, erlaubt in der spannungsvollen Gegenüberstellung Einblick in einen völlig anderen Kunst- und Kulturbereich. Das vielfältige Rahmenprogramm zur Ausstellung beginnt mit einer



traditionellen japanischen Teezeremonie am Samstag, 17. Mai um 18 Uhr (mit Anmeldung). Jeden Samstag um 11 Uhr bietet das offene Angebot, „Ruhe zur Marktzeit“, die Möglichkeit, im Alltagstreiben innezuhalten und Kunst in Ruhe bewusst wahrzunehmen.

Unter der Moderation von Barbara Schiessl führen die Kuratorin Natascha Euteneier M.A. und Günther Heckmann, Experte für Japanlack und Fotograf am Samstag, 10. Mai um 19 Uhr in die Ausstellung ein. Ulrike Eckstein und Marietta Kubella, Goldschmiedinnen und Diplom Designerinnen, sind anwesend.

Öffnungszeiten: Galerie im Alten Rathaus
Marktplatz 4, 73430 Aalen
Dienstag bis Sonntag 14 bis 17 Uhr
Samstag 11 bis 17 Uhr

Weitere Informationen sind erhältlich beim Amt für Kultur und Tourismus der Stadt Aalen unter Telefon: 07361 52-1108 oder unter E-Mail: kunst@aalen.de

„Herr der Ringe“ beeindruckt

Die Aalener Sternwarte ist vor Beginn der Sommerpause im Juni und Juli nochmals den ganzen Mai bei klarem Himmel jeden Freitagabend ab 21 Uhr geöffnet. Mitglieder der Astronomischen Arbeitsgemeinschaft Aalen (AAAA) entführen die Besucher in die scheinbar unendlichen Weiten des Weltalls.

Der Mai sollte insbesondere dazu genutzt werden, um ein letztes Mal vor der Sommerpause die Gasriesen Jupiter und Saturn am Himmel aufzusuchen. Saturn erreicht am 10. seine Oppositionsstellung zur Sonne und ist damit die ganze Nacht über optimal beobachtbar. Als „Herr der Ringe“ beeindruckt er vor allem mit seinem grandiosen Ringsystem, das sich schon im kleinen Teleskop gut ausmachen lässt. Interessant ist auch Titan als größter seiner über 60 Monde, der als einziger Mond im Sonnensystem

über eine dichte Atmosphäre verfügt. Der Riesenplanet Jupiter verlagert seine Untergänge immer stärker in die Zeit vor Mitternacht, so dass er zunehmend in der Abenddämmerung ertrinkt, was das Ende seiner Beobachtungssaison in 2014 ankündigt. Venus dagegen behauptet sich weiter als heller „Morgenstern“ am morgendlichen Osthimmel. Die hellen Nächte des nahenden Sommers verhindern leider die Beobachtung lichtschwacher „Deep-Sky-Objekte“ wie Galaxien, Sternhaufen und Gasnebeln. Zusätzlich besteht jeden Sonntag zwischen 14 und 16 Uhr bei klarem Himmel die Möglichkeit, unsere Sonne mit Hilfe spezieller Filter gefahrlos an verschiedenen Teleskopen zu beobachten (auch während der Sommerpause!) Die Sternwarte befindet sich in den Parkanlagen auf der Schillerhöhe nahe beim Mahnmahl. Der Besuch ist kostenlos.

ZU VERSCHENKEN

2-Sitzer Couch mit passendem Sessel, gut erhalten, Telefon: 0173 3157921 ab 19 Uhr; Mehrere Karton Flohmarktartikel, Telefon: 07361 66062; Röhrenfernsehen „Panasonic“, 69 cm Dia-

gonale, Telefon: 07361 75407. Angebote bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder per Telefon: 07361 52-1143.

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon: (07361) 52-1142
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Thilo Rentschler

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10
Erscheint wöchentlich mittwochs



Feuerwehr lockt viele

Die Aalener Feuerwehr hat am vergangenen Wochenende beim Tag der offenen Tür Jung und Alt begeistert. Dabei wurden die Fahrzeuge und Gerätschaften präsentiert, Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto angeboten und verschiedene Vorführungen gezeigt, unter anderem das explosive Ergebnis durch falsches Löschen von brennendem Fett.

Oberbürgermeister Thilo Rentschler dankte

den ehrenamtlichen Floriansjüngern für ihr großes Engagement. Die Feuerwehr sei sehr wichtig und Aushängeschild der Stadt. Die Leistungs- und Einsatzbereitschaft beim Großbrand auf dem Stadtoval sei beispielhaft gewesen. Viele Stunden Freizeit würden für das Ehrenamt geopfert und unter Einsatz der eigenen Gesundheit bei Bränden das Hab und Gut von Mitbürgerinnen und Mitbürgern gerettet.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 - 52-1903 | Email: tiefbauamt@aalen.de | schreibt im Auftrag der Stadtwerke Aalen nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Jahresauftrag Kanalsanierung 2014/2015 in offener Bauweise einschl. Kanalerneuerungen Moltkestraße in Wasseralfingen und Prof.-Wagner-Straße in Aalen

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich bei der Stadt Aalen unter der o.g. Anschrift abgeholt/angefordert werden.

FUNDSACHEN

Katze, weiblich, Fundort: Aalen-Reichenbach. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

I-Phone 4, Fundort: Rathausbriefkasten;

Armbanduhr, Fundort: Friedrichstraße 133; Mountainbike, Fundort: Langertschule Aalen.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

Erneuerung der Fahrbahn der B 29 zwischen der L 1029 und dem Bucher Stausee

Aufgrund der immer größer werdenden Fahrbahnschäden und der vorhandenen Spurrinnen muss das Regierungspräsidium Stuttgart, Außenstelle Ellwangen, die Fahrbahn der B 290 zwischen dem Parkplatz Bucher Stausee und der L 1029 erneuern.

Gemeinsam mit den Vertretern der zuständigen Behörden und Gremien wurde folgendes Vorgehen festgelegt: Die Maßnahme muss unter Vollsperrung durchgeführt werden. Hierbei ist von einer Bauzeit von ca. 4 Wochen auszugehen. In dieser Zeit werden außer dem Fahrbahnbelag der B 290 auch die beiden Parkbuchten, sowie die Bankette erneuert. Des Weiteren werden, wo erforderlich Schutzplanken angepasst und Leitpfosten aufgestellt.

Die Arbeiten werden ab dem 28. April 2014 beginnen.

Das Umleitungskonzept sieht vor, den Ver-

kehr aus Richtung Ellwangen in Richtung A7 u. Nördlingen über die K 3319 - Dalkingen -L 1029 - B 290 umzuleiten.

Der Verkehr in Richtung Aalen soll über Schwabsberg und Goldhöfe geleitet werden.

In der Gegenrichtung wird der gesamte Verkehr über die L 1029 - K 3319 - Dalkingen in Richtung Ellwangen geleitet.

Für die entstehenden Beeinträchtigungen werden Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis gebeten. Alle am Bau beteiligten sind bestrebt, die Maßnahme so schnell als möglich fertig zu stellen.

"Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden."

Bürgermeister Fehrenbacher empfängt Kinder zum türkischen Kinderfest



Jedes Jahr am 23. April feiert die Türkei den „Tag des Kindes“. Aus diesem Anlass hat Bürgermeister Wolf-Dietrich Fehrenbacher türkischstämmige Schülerinnen und Schüler, die muttersprachlichen Lehrer und den Vorsitzenden des Türkischen Bildungsvereins Ahmet Kayabasi empfangen.

Bürgermeister Fehrenbacher dankte sich beim Türkischen Bildungsverein, der jedes Jahr dieses Fest in Aalen veranstaltet. Er bedankte sich auch herzlich für das wichtige Engagement des Vereins. Schon früh sei er-

kannt worden, dass Bildung der Schlüssel zur Integration ist.

Symbolisch bot Bürgermeister Fehrenbacher den Kindern an, auf seinem Stuhl Platz zu nehmen. Danach ging es auf das Dach des Rathauses, um die schöne Aussicht zu genießen. Dieser Tag des Kindes geht auf den Staatsgründer Mustafa Kemal Atatürk zurück. Unter dem Motto „Unsere Kinder sind unsere Zukunft“ widmete er vor über 90 Jahren diesen Tag den Kindern. Traditionell übernehmen dann die Jüngsten die Macht in der Politik, in den Amtsstuben und den Betrieben.

EKO-Energieberatung

Am 8. Mai 2014 von 14.30 bis 17.45 Uhr steht der

EKO-Energieberater im KIZ - KundenInformationsZentrum der Stadtwerke Aalen, Gmünder Straße 20 als Ansprechpartner kostenlos und unabhängig zu folgenden Themen zur Verfügung: Energieeinsparung, Gebäudeneubau und -sanierung, Modernisierung von Heizung und Lüftung, Förder- und Zuschussmöglichkeiten sowie zum Einsatz von erneuerbaren Energien. Um telefonische Terminvereinbarung unter Telefon: 07173 185516 oder 07361 52-1602 Die Beratung findet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt.



GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Begrüßung und Einführung Diakon Junge anschl. Stehempfang - kleine Kirche im Meditationsraum, 18 Uhr Maiandacht; **Ostalbklarinum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Hospizdienst; **St.-Augustinus-Kirche:** 19 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), 18.30 Uhr Maiandacht gestaltet von den Senioren anschl. gemütl. Beisammensein im Edith-Stein-Haus; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** 11 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, 8 Uhr Frühgottesdienst; **Martinskirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, 10.30 Uhr Kindergottesdienst; **Ostalbklarinum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.